



Pressemitteilung

„Ein Europa für alle – Deine Stimme gegen Nationalismus!“ Demonstration am 19. Mai in Leipzig

- + **Großdemonstrationen zeitgleich in sieben deutschen und über 40 weiteren europäischen Städten**
- + **Breites zivilgesellschaftliches Bündnis erwartet Zehntausende Demonstrierende**
- + **Gegen den Rechtsruck - für soziale Gerechtigkeit und ökologischen Wandel, Menschenrechte und Demokratie**

Von Bukarest bis Utrecht, von Malmö bis Wien: Eine Woche vor der Europawahl werden zehntausende Menschen gegen Nationalismus, Rassismus und Abschottungspolitik und für ein demokratisches, friedliches, nachhaltiges und solidarisches Europa auf die Straße gehen: bei zeitgleichen Großdemonstrationen am 19. Mai in sieben deutschen und über 40 weiteren europäischen Städten.

In **Leipzig** mobilisiert ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis aus Organisationen und Initiativen für die **Demonstration „Ein Europa für alle – Deine Stimme gegen Nationalismus!“**, die um 12 Uhr am Wilhelm-Leuschner-Platz beginnt. Das Grußwort wird Oberbürgermeister Burkhard Jung sprechen.

Die Europawahl am 26. Mai ist eine Richtungsentscheidung über die Zukunft der Europäischen Union. Denn Nationalisten und Rechtsextreme hoffen darauf, mit weit mehr Abgeordneten als bisher ins Europaparlament einzuziehen. Gemeinsam rufen die Trägerorganisationen des Bündnisses daher dazu auf, bei der Demonstration am 19. Mai ein starkes Zeichen für ein Europa der Vielfalt und Solidarität zu setzen und am 26. Mai ihre Stimme gegen Nationalismus und für ein solidarisches Europa zu nutzen.

Ita Weinrich von „Fridays for Future Leipzig“:

„Die Europawahl ist wichtig, da die Europäische Klimapolitik wegweisend für die kommenden Jahre und unser aller Zukunft sein wird. Durch die Klimakrise ist die Lebensgrundlage aller Menschen weltweit in Gefahr. Auch in Europa werden wir die Folgen dieser existenzbedrohenden Krise spüren, für die Europa mit seiner bisherigen Politik und Wirtschaftsweise mitverantwortlich ist. Daher demonstrieren BUND Leipzig, BUNDjugend Leipzig, Naturfreundejugend Leipzig, Greenpeace Leipzig und Fridays For Future Leipzig gemeinsam auf der 1EuropaFürAlle Demo im Klimablock.“

Sebastian Viecz von Ver.di Leipzig/Nordsachsen:

„Unser Europa ist ein sozial gerechtes. Es sichert die Rechte der beschäftigten, baut auf Mitbestimmung im Betrieb und garantiert jeden Menschen Bildung und eine soziale Absicherung. Wir setzen auf ein Europa, welches den Einfluss des Kapitals regelt und dafür sorgt, dass alle Menschen an wirtschaftlichen Erfolgen partizipieren. Und unser Europa ist ein solidarisches.“

Fabian Wolff von der „Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Bezirksverband Leipzig“:



"Was in der Europäischen Union (EU) entschieden wird, betrifft uns alle – die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Bürgerinnen und Bürger und die Gesellschaft als Ganzes. Für die GEW muss vor allem der Einfluss des Europaparlamentes gegenüber dem Rat und der Kommission gestärkt werden. Für eine Stärkung des europäischen Bildungs- und Wissensraum, von dem viele Studierende, aber auch Azubis profitieren, müssen gute Programme wie Erasmus weiter gestärkt werden. Als Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft sehen wir den Aufstieg der Rechtspopulisten und anderer antieuropäischer Kräfte mit großer Besorgnis. Trotz einer breiten Zustimmung der Gesellschaft für Europa, gehen meist nur diejenigen zur Wahl, welche negativ dazu eingestellt sind. Es darf uns nicht so gehen, wie den Briten zum Brexit Referendum. Wir rufen deswegen alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, am 26.05.2019 zur Wahl zu gehen und sich am 19.05.2019 den europaweiten Kundgebungen von „Ein Europa für Alle“ anzuschließen."

Irena Rudolph-Kokot von „Leipzig nimmt Platz“:

„In ganz Europa sind in den letzten Jahren Nationalisten auf dem Vormarsch. Sie verbreiten Ideologien der Menschenfeindlichkeit. Sie stellen eine Bedrohung für Freiheits- und Menschenrechte dar und damit auch eine für ein demokratisches und friedliches Europa. Als Aktionsnetzwerk stellen wir uns meistens in Leipzig und der Region Rechten jeglicher Couleur entgegen. Deswegen ist es für uns selbstverständlich am kommenden Sonntag für Demokratie, Vielfalt und Menschenrechte auf die Straße zu gehen."

Michael Richter vom "Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Sachsen":

"Die brennenden Fragen unserer Zeit – sozial, wirtschaftlich und ökologisch – können wir nur gemeinsam lösen. Wer meint, dass dies durch nationale Alleingänge zu bewältigen sei, hat den Kontakt zur Realität verloren. Wer den Menschen verspricht, dass die Rückbesinnung auf ausschließlich national orientiertes Handeln zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger sei, lügt die Menschen bewusst an. Ein Blick in die Zeit bevor es gemeinsame europäische Ziele gab zeigt sehr deutlich, was von einem Europa zu erwarten ist, in dem Nationalstaaten ausschließlich ihren eigenen Interessen folgen."

Bündnis:

Zum **regionalen Demo-Bündnis in Leipzig** gehören GEW Sachsen, Leipzig nimmt Platz, ver.di, BUND, DiEM25, Erich-Zeigner Haus e.V., Europa-Haus Leipzig e. V., Fridays For Future Leipzig, Global Space Odyssey, LAG Queeres Netzwerk Sachsen, LSVD Landesverband Sachsen, Mehr Demokratie, Mission Lifeline, Moritzbastei e.V., Parents 4 Future Leipzig, Der Paritätische Sachsen, RosaLinde Leipzig e.V., Seebrücke Leipzig, Student_innenRat der Universität Leipzig, Weltoffenes Gohlis

Weitere Informationen:

www.ein-europa-fuer-alle.de
www.ein-europa-fuer-alle.de/leipzig

Twitter:

bundesweit: [@1EuropaFuerAlle](https://twitter.com/1EuropaFuerAlle)
Leipzig: [@1EuropaFuerAlle_Leipzig](https://twitter.com/1EuropaFuerAlle_Leipzig)
[#1EuropaFürAlle](https://twitter.com/1EuropaFuerAlle), [#DeineStimmeGegenNationalismus](https://twitter.com/DeineStimmeGegenNationalismus), [#19May](https://twitter.com/19May), [#LE1905](https://twitter.com/LE1905)

Facebook: <https://www.facebook.com/1EuropaFuerAlle.de>

Facebook Leipzig Veranstaltung: <https://www.facebook.com/events/664406757343215/>



Pressekontakt:

Demo Koordination Leipzig Marcus Röder | marcus@ein-europa-fuer-alle.de | Festnetz: 0341-97856759 | Mobil: 01579-2323067

Bündnis-Pressekontakt am 19. Mai in Leipzig:

- Maren Wilczek | 0176 61197550

Teilnehmer*innen-Zahl:

Die Anzahl der Teilnehmer*innen der Demonstrationen in Leipzig und den anderen Städten wird am Sonntag ab 15 Uhr per Pressemitteilung und Twitter (s.o) bekannt gegeben.

Hinweise für Medienvertreter*innen:

Am Demonstrationstag haben Sie unter Vorlage Ihres Presseausweises Zugang zu dem Zelt im Backstage-Bereich, wo Ansprechpersonen für Presseanfragen bereit stehen.

Ablauf:

Auftaktkundgebung Wilhelm-Leuschner-Platz: 12.00-13.00 Uhr

Demozug: 13.00-15.00 Uhr

Abschlusskundgebung Wilhelm-Leuschner-Platz: 15.00-16.30 Uhr

Streckenverlauf Demozug:

Wilhelm-Leuschner-Platz – Martin-Luther-Ring – Dittrichring – Goerdelerring – Tröndlingring – Augustusplatz – Roßplatz – Wilhelm-Leuschner-Platz

Redner*innen:

- Die Auftaktkundgebung beginnt mit einem Grußwort des **Oberbürgermeisters Burkhard Jung**. Bei Auftakt und Abschluss reden:
- **Ines Kuche** (Verdi)
- Annemarie Großer (Campact)
- Ana-Cara Methmann, TBA (Unteilbar, Leipzig nimmt Platz, #Wannwennnichtjetzt)
- Jannis Pfendtner (Naturfreundejugend)
- Tom Haus (LSVD/LAG Queeres Sachsen)
- Jenny Scholze (Mission-Lifeline)
- TBA (Save the Internet)
- Dirk Freitag (Leipzig kippt nicht)

Künstler*innen/Bands:

- Klaus Renft Combo
- **Großstadtgeflüster**
- Riders Connection



Food-Bereich:

Das bunte Bühnenprogramm und die verschiedenen Infostände werden von einer Essensmeile ergänzt. Hier werden auf schmackhafte Art und Weise verschiedene Kulturen aus Europa und darüber hinaus erlebbar. Insgesamt sechs Food-Stände sorgen dafür, dass ihr am Sonntag nicht hungern müsst. Vom Schweizer Raclette über die Handbrotzeit (bekannt von verschiedenen Festivals) bis zum Truck mit veganen Burgern oder einem Falafel-Stand ist alles dabei.